

# 47. Vollversammlung Protokoll Theaterverein Thaur

im Gasthof Purner  
Freitag, 11. April 2026

---

Beginn: 20:05

## Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Obmann
2. Totengedenken
3. Jahresrückblick und Vorschau des Vorstandes
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Abstimmung über die neuen Vereinsstatuten
6. Ehrungen
7. Grußworte der Ehrengäste
8. Mitglieder am Wort
9. Schlusswort des Obmanns

Die Vollversammlung ist zum festgesetzten Zeitpunkt unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Ist dabei weder der Obmann noch der Obmann Stellvertreter anwesend, haben die anwesenden Ausschussmitglieder einen Vorsitzenden zu bestimmen.

### 1. Begrüßung durch den Obmann Michael Feichtner:

Michael Feichtner begrüßt die anwesenden Mitglieder des Theatervereins und entschuldigt folgende Mitglieder: Christian Aichhorn (Vorstand), Melanie Partoll (Vorstand), Bernhard Lechner (Vorstand), Katharina Fehr, Barbara Fröch, Tobias Frech, Josef Giner (Stanis), Helga Giner (Stanis), Vera Clari, Roswitha Sommer, Markus Partoll, Sarah Feichtner, Thomas Niederhauser, Romed Giner, Hans-Peter Pflanzner, Brigitte Norz, Romed Norz, Gerhard Lechner, Sylvia Müssigang, Katharina Rogg, Alois Deiser, Lisa Felderer, Beate Palfrader (Obfrau Theaterverband Tirol), Andrea Angerer (Bezirksvertreterin).

Des Weiteren werden neben dem Bürgermeister Ing. Martin Plank die Ehrenmitglieder Agnes Deiser, Ing. Josef Giner und Klaus Waldner begrüßt.

## 2. Totengedenken:

Im letzten Vereinsjahr mussten wir Abschied nehmen von:

Ehrenmitglied Maria Drummel (9.10.2025)

Gründungsmitglied Willi Teix (17.3.2026)

Zum Gedenken an unsere Verstorbenen findet am 14. Mai 2026 eine hl. Messe statt (Christi Himmelfahrt).

## 3. Jahresrückblick und Vorschau des Vorstands 2022 / 2023

### Neuaufnahmen:

Amelie Isser, Xaver Isser, Eva Plank, Thomas Niederhauser, Romed Staud, Valentina Schaur.

### Sketchabend und Vollversammlung am 16. Mai 2025:

Die Vollversammlung fand, aufgrund von Terminkollisionen, etwas später statt. Im Anschluss an die Vollversammlung fand ein offener Sketchabend statt, zu dem die Bürger von und um Thaur eingeladen waren. Bei der letzten Vollversammlung wurden mit Bettina Hölbling, Klaus Waldner, Romed Norz und Maria Drummel langjährige Vorstandsmitglieder des Theatervereins verabschiedet.

Für das leibliche Wohl sorgte der Partisanerbund Thaur und für die musikalische Umrahmung die „Romed-Madln“, die auch bei einem Sketch mitwirkten. Der Jugendsketch „Schule einmal anders“ zeigte die talentierte Jugend von Thaur. Regie übernahm Karl Müssigang. Es gab sehr viel Applaus, die Jugendarbeit soll zukünftig weiterhin fokussiert werden. Anschließend sorgte der Chor pur mit einem selbstgeschriebenen Sketch für Unterhaltung. Unsere Nachbarbühne Absam unterhielt uns mit dem Klassiker „Dinner for one“ auf tirolerisch. Zum Abschluss folgte ein Sketch vom Theaterverein Thaur.

### Vereinsausflug Tiroler Volksschauspiele in Telfs:

In den letzten Jahren hat sich der Theaterverband um ein Vernetzungsprogramm unter den Bühnen bemüht. Thomas Gassner hat das Stück: „Eine kurze Geschichte der Tiroler Menschheit in acht Bildern und einem Gral“ geschrieben, in dem von lustigen Szenen bis ernste

Szenarien alles dabei war. 5 Schauspieler des Theatervereins Thaur wirkten bei der Produktion mit (Michael Feichtner, Benedikt Hölbling, Christine Frech, Eva Felderer, Thomas Niederhauser). Die Szene „Keine Rose ohne Dornen“ wird im Anschluss der Vollversammlung vorgeführt. Es gab großes Lob an die Schauspieler. Am 6. Juli machten sich ca. 35 Mitglieder des Theatervereins auf den Weg zur Premiere zu den Tiroler Volksschauspielen.

#### Beerdigung Ehrenmitglied Maria Drummel:

Am 9. Oktober 2025 erreichte uns die traurige Nachricht über den Tod unseres Ehrenmitglieds Maria Drummel. Die Beerdigung fand am 17. Oktober statt. Die Mitglieder des Theatervereins wurden per Mail angeschrieben, damit wir geschlossen unsere Maria verabschieden konnten. Obmann Michael Feichtner hielt einen Nachruf über ihr Engagement und die Tätigkeiten im Verein. Der Theaterverein durfte als Sargbegleitung Maria Drummel ein letztes Mal durch das Dorf begleiten.

#### Honig im Kopf:

Letztes Jahr spielte der Theaterverein im November das Stück „Honig im Kopf“. Ein großer Dank gilt der Gemeinde Thaur, die es möglich machte, vom 2. – 15. November im Vereinshaus „Altes Gericht“, trotz vieler anderer Ereignisse, spielen zu können. Die Regie führte Elle Eisner, eine Profiregisseurin, die nicht nur sehr viel Professionalität und Input in das Stück brachte, sondern auch mit sehr viel Liebe arbeitete. Es fanden sich neue Spieler, wie Isabella Gabmair, ein junges Talent, das sehr viel Arbeit in die Rolle investierte, Dietmar Bachler, der seit längerem wieder gespielt hat und seine schwere Rolle hervorragend präsentierte. Neben Agnes Deiser jun. und Daniela Gabmair, die schon Theatererfahrung gesammelt haben, spielte Karl Rief in seiner ersten Rolle einen Polizisten und eine Reinigungskraft. Christian Aichhorn und Michael Feichtner als langjährige Spieler glänzten ebenfalls in ihren Rollen. Das Stück ist direkt ins Herz gegangen und es gab sehr viel Lob und gutes Feedback.

#### Dorfschießen:

Im Oktober / November 2025 fand das alljährliche Dorfschießen statt. Der Theaterverein, der jedes Jahr dabei ist, belegte den 32. Platz.

### Krippenschaug'n mit dem Vorstand im Jänner

Bei dem Vorstandsausflug besuchten einige Mitglieder des Vorstands die Kirchenkrippe inklusive einer Führung des langjährigen Krippenobmannes Martin Feichtner. Anschließend wurden die Krippen von Jäger Karl, Schaur Romed, Müssigang Karl, Partoll Melanie und Schaur Alexandra besucht.

### Beerdigung Gründungsmitglied Willi Teix:

Am 17.3.2026 erreichte uns die traurige Nachricht über den Tod unseres Gründungsmitglieds Willi Teix. Am 28. März 2026 nahm der Vorstand geschlossen an dem Begräbnis teil und verabschiedete sich von unserem Gründungsmitglied Willi Teix.

### Darts-Dorfturnier

Am 27. und 28.3.26 fand das Darts-Dorfturnier im Alten Gericht statt. Der Theaterverein nahm mit einer Männermannschaft teil und belegte den 5. Platz im B-Bewerb, getreu im „Jedermann“-Stil.

### Vorschau:

Die Hauptproduktion für 2026 zum 25-jährigen Jubiläum der Thaurer Schlossspiele ist „Jedermann“. Die Regie übernimmt Elmar Drexel, der schon 2-mal bei den Schlossspielen Regie geführt hat („Ungeheuer“ und „Held aus dem Westen“). Im Jänner 2026 fand das erste Kickoff-Treffen mit Elmar Drexel, den Schauspielern und allen die hinter der Bühne mitarbeiten, statt. Es spielen bekannte Gesichter mit, aber auch neue Schauspieler wurden gefunden. Derzeit laufen die Proben auf Hochtouren, die Arbeit am Ruinenareal wurde aufgenommen und es wird eine Festschrift geben. Die Termine sind auf der Homepage [www.theaterverein-thaur.at](http://www.theaterverein-thaur.at) zu finden und der Kartenvorverkauf startet im Juni 2026.

Bezüglich der Gestaltung des Plakats wurde ein uns gut bekannter Künstler und Freund des Theatervereins Thaur gefunden: Peter Hölbling. Das Kunstwerk wird während der V

Vollversammlung enthüllt. Dieses Gemälde wird das Plakat zieren. Ein großer Dank gilt dem Künstler Peter Hölbling für seine ausgezeichnete Arbeit.

#### 4. Bericht der Kassaprüfer und Entlastung des Vorstands

Manuel Rogg präsentiert den Kassastand

Cornelia Tilg und Barbara Fröch prüften die Kassaberichte des Kassiers Manuel Rogg. Cornelia Tilg berichtet von der sauber geführten Kassa. Sie bittet um Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird mittels Handzeichen entlastet.

#### 5. Abstimmung über die neuen Vereinsstatuten

### Statutenänderung (Korrektur der versendeten Version)

1. Ergänzung §9 Abs (5) Den Vorsitz führt der Obmann/die Obfrau, bei Verhinderung dessen/deren Stellvertretung. „*Wenn auch diese/r verhindert ist, so führt das an Jahren älteste anwesende Vorstandsmitglied den Vorsitz*“.
2. §6 löschen des doppelten Satzes „*Die Mitgliedschaft wird durch Aufnahme durch den Vorstand erworben*“. Steht sinngemäß bereits in §5.
3. Details zum Ausschuss, der Ehrenmitgliedschaft, Begräbnisordnung und anderen Themen werden in einer separaten Geschäftsordnung später definiert. Eine Geschäftsordnung für Vereine in Österreich ist ein freiwilliges, internes Regelwerk, das die Vereinsstatuten ergänzt und den Arbeitsablauf von Organen wie Vorstand konkretisiert (z. B. Sitzungsabläufe, Stimmrechtsübertragungen, Online-Sitzungen). Sie bietet Flexibilität, da sie einfacher änderbar ist als die Satzung.

Die letzten Statutenänderungen brachten zu Tage, dass unsere Vereinsstatuten nicht mehr aktuell sind und laut Bezirkshauptmannschaft (BH) Innsbruck überarbeitet werden müssen. Mit Hilfe der Musterstatuten der BH Innsbruck und den Verbandsstatuten überarbeiteten Michaela Lechner und Manuel Rogg die Statuten ordnungsgemäß. Die Statuten wurden zusammen mit der Einladung an alle Mitglieder ausgesendet. Die Ergänzungen zu den Statuten wurden von unserem Ehrenmitglied Josef Giner eingebracht. Der Nachtrag befindet sich in der obenstehenden Folie.

Die Statuten sind jetzt sehr schlank und kurz gehalten, im Sinne der BH Innsbruck, damit sie überschaubar sind. Somit muss nicht jede Entscheidung von der Vollversammlung abgestimmt sein. Interne Regelungen werden in einer Geschäftsordnung festgehalten (Sitzungsabläufe, Benennung der Ehrenmitglieder, Begräbnisordnung, etc.). Der Vorstand besteht aus 6 Personen im Kernteam, dieser kann aber beliebig erweitert werden.

Die Statutenänderung wurde einstimmig von der Vollversammlung beschlossen. Die Statuten sind online auf der Homepage für jeden einsehbar und werden an die BH Innsbruck weitergeleitet.

## **6. Ehrungen**

Robert Weißnicht  
Alexandra Abolis  
Johannes Waldner  
Luise Gostner  
Romed Norz  
Margit Kircher  
Claudia Giner  
Christine Schreiner

## **7. Grußworte von Bürgermeister Ing. Martin Plank**

Bürgermeister Ing. Martin Plank bedankt sich für die Einladung zur Vollversammlung und erinnert sich sehr gut an unsere letzte Produktion „Honig im Kopf“. Das Thema Demenz sei ein sehr sensibles Thema und die Schauspieler haben diese Komödie mit Trauerrand sehr gut gespielt. Es macht in stolz, dass genau so ein Stück in Thaur gespielt wird. Bezüglich der Produktion 2026 meint Bürgermeister Ing. Martin Plank, es sei eine Erfolgsgeschichte – 25 Jahre Thaurer Schlossspiele. Es braucht sehr viele Leute, ob am Gelände, vor oder hinter der Bühne. Die Kurzfilme als Werbung sind sehr intensiv, aber auch informativ. Er gratuliert allen Geehrten für 25 Jahre Treue zum Verein. Bürgermeister Ing. Martin Plank kündigt an, dass 2027 das 1200 Jahr Jubiläum von Thaur gefeiert wird und noch Ideen gesucht werden. Er wünscht dem Theaterverein alles Gute für die nächste Produktion, viel Freude am Schauspiel

und weiterhin eine gute Kameradschaft. Obmann Michael Feichtner bedankt sich bei Bürgermeister Ing. Martin Plank.

## 8. Mitglieder am Wort:

Keine Wortmeldungen.

## 9. Schlusswort des Obmanns

Unser Ehrenmitglied Josef Giner hat das Protokollbuch 2018-2025 zum Druck gegeben und als Buch binden lassen. Dies soll im Probelokal aufbewahrt werden. Ein großer Dank gilt Josef Giner für sein Engagement.

Zusätzlich hat Josef Giner die Chronik von 1979 bis 2025 geführt und ebenfalls zu einem Buch binden lassen. Auf seinen Wunsch hin, wird die Chronik des Theatervereins Thaur in der Bücherei ausgestellt.

Momentan besteht der Vorstand aus neun Mitgliedern. Obmann Michael Feichtner würde sich über Interesse an Tätigkeiten rund um den Verein freuen. Neben Vorstandsarbeit wird auch beim Bühnenbau, Verpflegung, Maske und Kostüm nach Unterstützung gesucht. Wenn jemand Interesse hat, bitte bei Obmann Michael Feichtner melden.

Michael Feichtner bedankt sich bei der Vollversammlung und bei seinem Vorstand für die Arbeit im ganzen Jahr. Er kann sich auf jeden verlassen und es wird ihm als Obmann die Last von den Schultern genommen. Er freut sich auf das kommende „Jedermann“-Jahr und schließt mit diesen Worten die diesjährige Vollversammlung.

Die Vollversammlung wurde 21:17 beendet.

Für das Protokoll:



Michaela Lechner  
Schriftführerin